



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

Esslinger Steige 16
D -73230 Kirchheim/Teck
Tel: +49 (0)7021 482 248
Fax: +49 (0)7021 482 249
E-Mail: kontakt@ny-hary.org
www.ny-hary.org

Sekretär – Dr. Dieter Büschelberger
dieter.bueschelberger@ny-hary.org

den 23. Juli 2011

Protokoll der 7. ordentlichen Mitgliederversammlung am 15. Juli 2011, 19 – 21:30 Uhr, Saal des Roten Kreuzes, Technischen Zentrum, Henriettenstraße 86 in Kirchheim/Teck

Teilnehmer: Anlage (kann bei berechtigtem Interesse beim Sekretär eingesehen werden)

Der Vizepräsident Michael Haußmann eröffnet in Abwesenheit des Präsidenten als Vorsitzender die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden 36 Teilnehmer, von denen 20 Mitglieder sind. Die Tagesordnung entspricht der am 13. Juni 2011 versandten Fassung. Weitere Tagesordnungspunkte wurden weder schriftlich vorgeschlagen noch werden sie aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder gewünscht.

TOP 1: Berichte

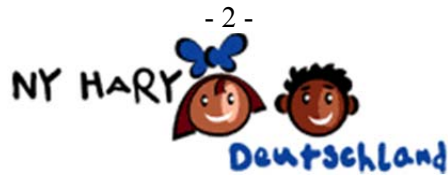
1.1 Statusbericht Antseranantsoa 2010 – Ausblick 2011 ff

Stefan Büschelberger, der nicht aus Madagaskar anreisen konnte, hatte seinen Statusbericht als Präsentation zugeschickt, die vom Sekretär vorgestellt wurde. Der Präsident bedankte sich zunächst bei allen Mitgliedern, Förderern und Freunden für viele Jahre Treue zum Verein sowie tatkräftige Unterstützung sowohl in der Vergangenheit als auch für die ambitionöse Erweiterung des Projekts.

Sein Statusbericht umfasste einen Faktenüberblick, die Aktivitäten des vergangenen Jahres sowie einen Ausblick für die nächste Zukunft. Im Überblick wurden die Geländeabmessungen, die Belegungszahlen von Wohnheim und Schülerspeisung, der Personalstand sowie Volontärs- und Besucheraktivitäten vorgestellt. Besonderer Dank galt den drei Volontären Anna-Maria, Sarah und Jan Luca, die 9 Monate ihres Lebens für den Einsatz bei jungen Madagassen gegeben hatten und hoffentlich dafür unauslöschliche Erfahrungen und Erlebnisse mitnahmen.

Die Aktivitäten 2010 umfassten Baumaßnahmen, landwirtschaftliche Erweiterungen, medizinische Versorgung und vor allem und ganz besonders weiterbildende Angebote für die Schüler, sei es schulbegleitend, außerschulische Wissens- und Wertevermittlung oder Freizeitgestaltung. Davon profitierten sowohl die Wohnheimschüler durch Vernetzung von Bildungs- und Kulturangeboten und Ansprache auf allen Kommunikationsebenen als auch die Kinder in der Schülerspeisung, die an viele wichtige Themen des madagassischen Alltags auf spielerische Weise herangeführt werden.

Für die nächste Zukunft besteht die Hauptaufgabe in der Konsolidierung des Bestehenden bei gleichzeitigem Hinarbeiten auf das Offene Jugendzentrum. Die Machbarkeitsstudie dazu wurde auf der letzten Mitgliederversammlung vorgestellt und die vorgeschlagene Projekterweiterung vom Vorstand kurze Zeit später beschlossen. Zur Sofortbeseitigung bestehender Kapazitätsengpässe



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

werden noch in diesem Jahr die Lernspielflächen, das Raumangebot sowie die Bibliothekskapazität erweitert durch eine separate „Bildungsinsel“. Die für den Betrieb des Offenen Jugendzentrums erforderlichen Mitarbeiter müssen aus eigenen Reihen entwickelt werden, was Inhalt des wichtigen „Workpackage 1“ zum Offenen Jugendzentrum ist und sowohl die interne und externe Ausbildung als auch den Aufbau von Unterkünften für die Mitarbeiter einschließt.

Die Vortragsunterlagen des Präsidenten mit ausführlichen Beispielen und Zahlen findet man auf der Homepage unter folgendem Link:

http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Projektbericht_2011.pdf

1.2 Erfahrungen in Antseranantsoa (Volontärsbericht)

Die Volontäre Sarah Gekeler aus Stuttgart-Sillenbuch und Jan Luca Kästle aus Weilheim/Teck lebten von September 2010 bis April bzw. Mai 2011 als freiwillige Helfer in Antseranantsoa. Eine weitere Volontärin, Anna-Maria Swiridoff aus Altenburg/Thüringen war leider verhindert. Sarah und Jan Luca berichteten in einem sehr lebendigen Vortrag, der mit vielen Fotos bereichert wurde, über ihre Zeit vor Ort und ihre Erlebnisse mit madagassischen Schülern. Bei allem was sie geleistet hatten, kam aber auch zum Ausdruck, wie viele wertvolle Erfahrungen sie in dieser Zeit gewonnen haben. Herzlichen Dank an Sarah und Jan Luca für ihren lebhaften und anschaulichen Vortrag!

1.3 Jahresbericht 2010 über die Entwicklung und Aktivitäten von NY HARY Deutschland

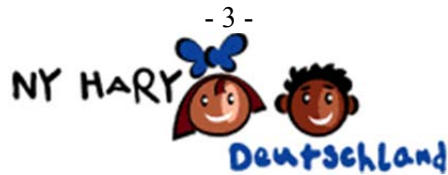
Vizepräsident Michael Haußmann stellte die Entwicklung der Mitgliederzahlen bis Ende 2010 vor sowie die der bereits gezeichneten Stipendien. Erfreulich ist, dass in den ersten 6 ½ Jahren nur drei von 140 eingetretenen Mitgliedern wieder ausgetreten und dass auch die Kündigungen von Stipendien und Projektpatenschaften erfreulich niedrig sind. Bei Mitschülerstipendien, wo oft Klassen eine Patenschaft für die Dauer eines Schuljahres zeichnen, ist die Zahl der Abgänge höher, weil von vornherein die Laufzeit begrenzt ist.

Die Veranstaltungen des Vorstands und des Vereins in den vergangenen zwölf Monaten zur Erhöhung seiner Bekanntheit und zur Gewinnung von Mitgliedern, Stipendien und Fördermitteln wurden aufgezeigt. Es gab eine Menge unterschiedlichster Aktivitäten zugunsten NY HARY, darunter ganz besonders viele beeindruckende mit und von Schulen und Bildungseinrichtungen.

Die wichtigste Vereins-Aufgabe ab 2011 und in der Folgezeit ist die auf 12 Jahre angelegte Erweiterung von Antseranantsoa zum Offenen Jugendzentrum und dessen Finanzierung. Auch wenn NY HARY gegenwärtig durch verantwortungsvolle Rücklagenbildung eine gewisse Finanzreserve besitzt, so erfordern die geplanten Maßnahmen ein weiterhin kontinuierlich zunehmendes Spendenaufkommen, was nicht als selbstverständlich vorausgesetzt werden kann. Glücklicherweise ermöglicht die Planung des Projektes in „Workpackages“, dass bei fehlenden Mitteln Einzelmaßnahmen zeitlich gestreckt oder notfalls gestrichen werden können, ohne die Wirksamkeit anderer bereits realisierter Teilprojekte zu gefährden.

Die Fortsetzung der Öffentlichkeitsarbeit (Projektarbeit an Schulen, Pressearbeit sowie konkret für die nächste Zeit eine Neuauflage des Projektfilms) und die Pflege des bereits bestehenden Netzwerks der Freunde und Förderer von NY HARY sind Daueraufgaben, die zu keiner Zeit vernachlässigbar sind.

Die Vortragsfolien des Vizepräsidenten befinden sich auf der Vereins-Homepage unter dem Link http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Vereinsaktivitaeten_2011.pdf



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

1.4 Vorstellung des Jahresabschlusses 2010

Wie in den Vorjahren berichtet Kassier Frank Bauer über drei Gebiete zu den Vereinsfinanzen:

- Jahresabschluss NY HARY Deutschland zum 31.12.2010 sowie Entwicklung 2004 – 2010,
- Rechnungslegung Projekt „Antseranantsoa“ 2010 und 2004 – 2010 sowie
- Generelles zu den Vereinsfinanzen

NY HARY Deutschland e.V. hatte im Jahr 2010 erfreulich hohe Einnahmen von insgesamt 78.934,33 EUR (Vorjahr 73.191,04 EUR). Nach Madagaskar wurden 46.000 EUR bar transferiert sowie in Deutschland gekaufte Sachspenden im Wert von 3.209,70 EUR geliefert. Die Ausgaben (Verwaltungsaufwand und Aktionsmaterial) betragen 405,33 EUR (im wesentlichen Bankgebühren). Das Vereinsvermögen ist zum 31.12.2010 auf 87.943,86 EUR gestiegen (Vorjahr 58.219,23 EUR). Davon sind 10.000 EUR im Gesundheitsfonds für Krankheitskosten der Kinder in Antseranantsoa gebunden, 42.628 EUR sind freie Rücklagen für die geplante Erweiterung zum Offenen Jugendzentrum (Kapitalbedarf rund 250.000 EUR in den nächsten 12 Jahren). Aufgrund des Verschleißes der bereits getätigten Investitionen wurden in Antseranantsoa Wertminderungen in Höhe von rund 53.000 EUR ermittelt. Zu deren Abdeckung gibt es in Deutschland eine Rücklage für die Substanzerhaltung des Bildungszentrums in Höhe von 35.316 EUR. Diese kann zur vorübergehenden Finanzierung der Projekterweiterung herangezogen werden.

Der Kassier erläuterte Einnahmeentwicklung in Madagaskar sowie die einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung nach Projekten. In Antseranantsoa wurden seit Projektstart am 01.11.2004 Spenden von insgesamt 402.000 EUR eingesetzt, 324.000 EUR oder 81 % davon kamen aus Deutschland in Form von Geld- und Sachspenden. Erfreulich ist der Anteil der vor Ort erzielten Spendeneinnahmen in Höhe von über 78.000 EUR oder 19% des Gesamtaufkommens.

Rund 192.000 EUR wurden seit Gründung in Land und Anlagen investiert, und 210.000 EUR dienen der Finanzierung des laufenden Betriebs, der ständig zugenommen hat und im Jahr 2010 bereits knapp 57.000 EUR benötigte. Zum Jahresende 2010 standen im Projekt noch liquide Mittel von rund 18.000 EUR zur Verfügung. Nach Einführung eines neuen Buchführungssystems können jetzt die Ergebnisse nach Kosten-Center ermittelt werden. Erfreulich ist, dass der landwirtschaftliche Betrieb, der schon lange wertvolle Beiträge zum Speiseplan liefert, nur noch ganz geringe Verluste verursacht und kurz davor steht, nun auch Gewinn abzuwerfen zur Finanzierung des Schülerwohnheims.

Beindruckend die aktuellen Schlüsselzahlen 2010 von Antseranantsoa: Ein Wohnheimplatz verursachte pro Schüler 350 EUR pro Jahr oder einen EUR pro Tag. Eine Mahlzeit in der Schülerspeisung kostete 26 Cent bei rund 110.000 ausgegebenen Mahlzeiten.

Bis zum 31.12.2010 wurden seit Vereinsgründung insgesamt rund 430.000 EUR eingenommen (Mitgliedsbeiträge, Stipendien, freie Geldspenden, Einnahmen aus Aktionen und Zinsen). Die Verwaltungskosten betragen aufgelaufen im gleichen Zeitraum nur 1.884 EUR oder 0,4% der Einnahmen.

Die Vortragsfolien zum Kassenbericht können auf der Homepage eingesehen werden:

http://www.ny-hary.org/assets/files/pdf/Reports/Finanzbericht_2011.pdf



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

TOP 2: Rechnungslegung, Entlastung und Vorstandswahlen

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wählt die Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme Herrn Eckhard Schmidts, Kirchheim, zum Abstimmungs- und Wahlleiter. Herr Schmidts ist Mitglied des Vereins und verzichtet für die Dauer der Wahlleitung auf die Ausübung seines Stimmrechts.

2.1 Genehmigung des Jahresabschlusses 2010

Der Jahresabschluss des Vereins zum 31.12.2010 – wie von Kassier Frank Bauer vorgestellt – wird von den anwesenden Mitgliedern ohne Gegenstimme genehmigt.

2.2 Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2010

Der Vorstand wird für seine Tätigkeit im Jahr 2010 ohne Gegenstimme oder Enthaltung entlastet.

2.3 Wahl des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012 (1. Januar – 31. Dezember)

Herr Schmidts weist auf die Kandidatenliste in der Einladung vom 13. Juni 2011 hin und fragt, ob es weitere Kandidaten für die Vorstandsposten gibt. Weitere Kandidatenvorschläge gingen weder schriftlich ein, noch werden sie aus dem Kreis der Anwesenden gemacht.

Die Vereinsmitglieder sprechen sich ohne Gegenstimme dafür aus, dass die einzelnen Mitglieder des Vorstandes jeweils per Akklamation und nicht in geheimer Wahl gewählt werden.

Folgende Vorstandsmitglieder werden in getrennten Wahlgängen für das Jahr 2012 jeweils ohne Gegenstimme oder Enthaltung einstimmig gewählt:

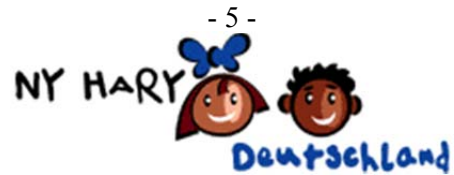
Präsident:	Stefan Büschelberger, Projektleiter, Miarinarivo
Vizepräsident:	Michael Haußmann, Chemie-Projektleiter, Weinheim
Kassier:	Frank Bauer, Controller, Stuttgart
Sekretär:	Dr. Dieter Büschelberger, Pensionär, Kirchheim/Teck

Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich bei den Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen. Der Wahlleiter verliest die ihm vorliegende schriftliche Erklärung von Stefan Büschelberger, in der er für den Fall seiner Wahl seine Annahme bereits erklärt hat.

Herr Schmidts dankt im Namen der anwesenden Mitglieder und Förderer allen Vorstandsmitgliedern, auch denen die nicht im Vereinsregister registriert sind, für geleistete Arbeit und wünscht ihnen eine weiterhin erfolgreiche Fortführung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben.

TOP 3: Aussprache unter den Mitgliedern, Förderern und Freunden

In der anschließenden Gesprächsrunde über die Vorträge wurden vor allem Fragen zu den Lebensumständen der Schüler und zu den Spielregeln für die Aufnahme in Wohnheim und Schülerspeisung sowie zu vielen anderen Lebensumständen auf Madagaskar gestellt.



Verein zur Förderung der Jugendbildung auf Madagaskar e.V.

Die anwesenden Teilnehmer zollen den Aktiven des Vereins ihre Anerkennung für deren Einsatz sowie den raschen Projektfortschritt.

Dank gebührt dem Roten Kreuz für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Ende der Versammlung: 21:30 Uhr

Der Vizepräsident

Der Sekretär

gez. Michael Haußmann

gez. Dr. Dieter Büschelberger